



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderätin DI Christine Braunersreuther

Donnerstag, 22. September 2016

Antrag

Betrifft: Recycling von Fahrradleichen

Mehr als 1000 Fahrradleichen werden jährlich im Grazer Stadtgebiet eingesammelt und abtransportiert. Noch 2012 konnten 740 dieser Räder, die zum Teil nur leichte Beschädigungen oder Wartungsmängel aufwiesen, durch Re- bzw. Upcycling wiederbelebt werden – wofür die damals zuständige Reparaturwerkstatt Rebikel den Umweltpreis erhielt, da dadurch geschätzt 70 Tonnen CO₂ eingespart werden konnten.

Bei der jüngsten Ausschreibung für die Abholung der Fahrradleichen wurde jedoch auf nachhaltigen Umgang mit dem Material kein Wert gelegt, sondern stattdessen der günstigste Anbieter, ein Schrotthändler, beauftragt. Mit dem Verschrotten der Räder geht aber wertvolles Material verloren, ökologisches Potential wird leichtfertig verschenkt und vor allen Dingen wurden wichtige Arbeitsplätze vernichtet. Denn bei beiden bisherigen Anbietern – Rebikel und pro mente – handelt es sich um sozialökonomische Betriebe, die großartige Arbeit bei der Integration von Jugendlichen in den ersten Arbeitsmarkt leisten.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Bei der nächsten Ausschreibung für die Entsorgung von Fahrradleichen durch das Straßenamt der Stadt Graz soll neben der Abholung auch das Recyceln der Räder als feststehende Bedingung integriert werden sowie der Passus, dass sozialökonomische Betriebe den Vorzug bei ähnlichen Angeboten bekommen.